



**Niederschrift über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
vom 01.12.2009**

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:25 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Ludger Ströer

stellv. Ortsbürgermeister:
Norbert Pleus (ab 16:40 Uhr)

Mitglieder (stimmberechtigt):
Norbert Abeln
Olga Klein
Kornelia Kölker
Martin Reker
Gregor Sperver
Michael Teschke
Alois Thien
Beate Waschulewski
Hermann-Otto Wiegmann

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):
Bernhard Teschke

Verwaltung:
Reinhard Lömker (zu TOP 8)

Protokollführer:
Johannes Kütke

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern vom 22.10.2009
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Kiebitzweg
 - 3.2. Nahversorgung im Ortsteil Brögbern
 - 3.3. Zustand des Ehrenmals an der Duisenburger Straße
 - 3.4. Bauvorhaben des Musikvereins Lustige Musikanten
 - 3.5. LKW-Verkehr auf der Lenzstraße
4. Stellungnahme zu Bauanträgen
5. Frühlingsfest
6. Vereinskalender
7. Gewährung von Zuschüssen
 - a) kath. Kirchengemeinde St. Marien für die öffentliche Bücherei
 - b) Förderverein der Grundschule Brögbern e.V. für den Martinsumzug
 - c) Heimatverein Brögbern e.V. für die Erweiterung des Heimathauses
8. Bericht zum Stand der Ermittlung weiterer Überschwemmungsgebiete im Gebiet der Stadt Lingen (Ems) 403/2009
9. Anfragen und Anregungen
 - 9.1. Ampelschaltung
 - 9.2. Am Tankfeld 17
 - 9.3. Sandhasenstraße/Stationsweg
 - 9.4. Sichtbehinderungen
 - 9.5. Baugebiet Am Tankfeld
 - 9.6. Bushaltestelle in Höhe Gaststätte Lübben
10. Einwohnerfragestunde

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ludger Ströer eröffnete um 16:30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Str. 18, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Beratungsreihenfolge wurde einvernehmlich geändert.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 22.10.2009

Der Ortsrat genehmigte einstimmig die Niederschrift über die Sitzung vom 22.10.2009.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Herr Kütke berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 Kiebitzweg

Der Fachdienst Tiefbau wird wie zugesagt im Rahmen von Arbeiten im Bereich Am Tankfeld auch den Kiebitzweg hinsichtlich der Oberflächenentwässerung überprüfen und ggf. weitere Optimierungen durchführen.

Herr Wiegmann erkundigte sich, wie teuer Schwellen zum Aufschrauben in länglicher oder auch quadratischer Form seien. Ortsbürgermeister Ströer erklärte, dass aus Sicht des Ortsrates die Verkehrssituation im Kiebitzweg zunächst weiter beobachtet werden solle. Bei Auftreten größerer Gefahrenpunkte und weiterhin festzustellenden großen Geschwindigkeitsüberschreitungen sollten sich die Anlieger beim Ortsrat melden. Herr Bernhard Teschke sprach sich gegen Maßnahmen zur Verlangsamung des Verkehrs aus. Herr Wiegmann bat noch einmal darum, lediglich die Kostenhöhe für solche Maßnahmen mitzuteilen.

TOP 3.2 Nahversorgung im Ortsteil Brögbern

Die verwaltungsinternen Prüfungen werden fortgeführt. Hierzu sind weitere klärende Gespräche notwendig.

TOP 3.3 Zustand des Ehrenmals an der Duisenburger Straße

Zu dieser Thematik ist ein Termin mit den Verantwortlichen des Schützenvereins abzustimmen. Es geht dabei um Sanierungsmaßnahmen am Denkmal selbst und um die Optimierung des Zustandes der Sandsteinplatte mit dem eingravierten Namen. Ortsbürgermeister Ströer kümmert sich um eine Terminabsprache.

TOP 3.4 Bauvorhaben des Musikvereins Lustige Musikanten

Die Abstimmungsgespräche des Musikvereins Lustige Musikanten e. V. mit der Stadt Lingen (Ems) werden zielgerichtet fortgeführt. Hierzu hat aktuell ein Gespräch in der

Verwaltung stattgefunden, an dem Ortsbürgermeister Ströer teilgenommen hat. Herr Ströer machte deutlich, dass hoffentlich in Kürze ein positiver Abschluss der Gespräche erreicht werden könne.

TOP 3.5 LKW-Verkehr auf der Lenzstraße

Durch die Beschilderung der Straße Loppenmoor mit einem Verbotsschild für LKW sollte erreicht werden, dass weniger LKW und Fahrzeuge in die Lenzstraße einfahren. Nach Mitteilung von Anliegern fahren trotzdem weiterhin LKW auf der Lenzstraße Richtung Westen. Aus diesem Grunde wurde am 17.11.2009 eine Verkehrszählung durchgeführt. Dabei wurden insgesamt 77 LKW gezählt. Der LKW-Anteil am Gesamtverkehr belief sich auf 6,2 %. Die Polizei wurde gebeten, Kontrollen durchzuführen. Dem Protokoll wird das Ergebnis der Verkehrszählung als **Anlage** beigefügt.

TOP 4 Stellungnahme zu Bauanträgen

Herr Kütke informierte die Ortsratsmitglieder über das Baugesuch von Frau Gabriele Heskamp und Herrn Mathias Goldschmidt, Hessenweg 29, 49809 Lingen (Ems) wegen Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit zwei Carports auf dem Grundstück Heidebeerenweg 3 und 3a. Anhand von Planunterlagen erläuterte Herr Kütke die vorgesehene Maßnahme und wies auf die vorgesehene Nutzung der einzelnen Gebäudeteile hin. Verwaltungsseitig werde der Bauantrag so beurteilt, dass sich das Gebäude unter Beurteilung nach § 34 Baugesetzbuch in die Umgebung einfügt und eine Genehmigung in Aussicht gestellt werden kann.

Es erfolgte eine kurze Aussprache, ob das Gebäude als zweigeschossige Bebauung zu sehen sei. Herr Ströer berichtete ergänzend, dass er im Vorfeld der Sitzung noch Rücksprache mit Frau Waschulewski genommen habe, die als Nachbarin unmittelbar betroffen sei. Nach Rücksprache mit ihr und unter Berücksichtigung der positiven Beurteilung seitens der Verwaltung sei im Vorfeld der Sitzung signalisiert worden, dass der Ortsrat dem Vorhaben zustimme. Gegen diese Feststellung erhoben sich seitens der Ortsratsmitglieder keine Bedenken.

TOP 5 Frühlingsfest

Herr Abeln erklärte, dass als Termin für das erste Frühlingsfest Sonntag der 21. März 2010 festgelegt wurde. Über 20 Firmen aus dem Lenzfeld und dem Krögers Kamp hätten sich bereit erklärt, am Frühlingsfest teilzunehmen und die Veranstaltung mit durchzuführen. Herr Abeln erläuterte, dass dieses Frühlingsfest auch Teil des Gesamtprojektes Tatort Dorfmitte sei. Er bedankte sich insbesondere für die gute Mitarbeit von Herrn Michael Teschke, der das Projekt Tatort Dorfmitte hauptverantwortlich begleitet habe. Nach Worten von Herrn Abeln beteiligen sich an der Aktion voraussichtlich auch Firmen, die östlich der B213 angesiedelt sind. Er nannte z. B. die Firma Franke & Twiehaus. Auch gastronomische Betriebe seien in die Veranstaltung mit eingebunden. Für das erste Frühlingsfest sind laut Herrn Abeln noch weitere Vorgespräche geplant, um die weiteren Einzelheiten abzustimmen. Die Maßnahmen der Firmen sollen vom Ablauf her eingeteilt und vernünftig geplant werden. Herr Abeln erklärte abschließend, dass einige Firmen aus dem Lenzfeld auch ihre Firmenjubiläen im Rahmen dieses Frühlingsfestes mit begehen.

Herr Ströer sprach dem Vorbereitungsteam im Namen des gesamten Orsrates seinen Dank für die gute Vorarbeit aus. Festzustellen sei, dass dieses Fest innerhalb einer sehr kurzen Zeit vorbereitet werden konnte. Er brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Veranstaltung einen guten Besuch erfahren möge.

TOP 6 Vereinskalendar

Herr Michael Teschke erklärte, dass die Vorbereitungen für den Vereinskalendar 2010 abgeschlossen seien. Vor Weihnachten soll der Kalender in Druck gehen und rechtzeitig im Ortsteil verteilt werden. Über den guten Verlauf zeigten sich die Ortsratsmitglieder erfreut.

TOP 7 Gewährung von Zuschüssen

- a) kath. Kirchengemeinde St. Marien für die öffentliche Bücherei**
- b) Förderverein der Grundschule Brögbern e.V. für den Martinsumzug**
- c) Heimatverein Brögbern e.V. für die Erweiterung des Heimathauses**

Zu a)

Ohne Aussprache beschlossen die Ortsratsmitglieder einstimmig, einen Betrag in Höhe von 500,- € für die Arbeit des Büchereiteams zur Verfügung zu stellen.

Zu b)

Die Ortsratsmitglieder beschlossen einstimmig, dass 50 % des entstehenden Defizits (max. 200,- €) für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden.

Zu c)

Ortsbürgermeister Ströer berichtete über den Antrag des Heimatvereins wegen der geplanten Erweiterung des Heimathauses. Hierzu seien einige Vorgespräche erfolgt. Daraus hätte sich ergeben, dass die Baumaßnahme und die Inneneinrichtung als Einzelmaßnahmen geplant werden. Auch sei dieses im Hinblick auf mögliche Förderungen so geschehen. Zunächst solle einmal der Antrag zur Kenntnis gegeben werden, der an den Ortsrat zur Unterstützung der Inneneinrichtung des Anbaus eingereicht wurde. Weitere Fragen zur Finanzierung des Vorhabens müssen genauer geklärt werden, bevor eine abschließende Beratung erfolgen kann.

Herr Bernhard Teschke berichtete, er sei von einem Vereinsmitglied angesprochen worden, ob Bruchsteine von der Leitungstrasse am Feldhuhnweg geholt und für den Anbau verwendet werden können. Hierzu empfahlen die Ortsratsmitglieder, dass die Nachbarn hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse befragt werden sollten.

TOP 8 Bericht zum Stand der Ermittlung weiterer Überschwemmungsgebiete im Gebiet der Stadt Lingen (Ems)**403/2009**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Ströer Herrn Reinhard Lömker von der unteren Wasserbehörde der Stadt Lingen (Ems).

Herr Lömker gab im Rahmen einer kurzen Einleitung nähere Informationen zu den Hintergründen für die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten. Er nannte als Hauptgrund das Elbehochwasser im Jahr 2005. Als Maßnahme sei damals beschlossen worden, dass Überschwemmungsgebiete ausgewiesen werden sollten. Ziel sei es, die Gefahren durch Hochwasser zu minimieren. Im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes zur Verbesserung des vorbeugenden Hochwasserschutzes seien auch die Gewässer im Bereich der Stadt Lingen (Ems) überprüft worden.

Die Berechnungen für den Lingener Mühlenbach hätten ergeben, dass neben den Überschwemmungsflächen der Brögberner Teiche keine weiteren Überflutungsflächen festgesetzt werden müssen. Den Berechnungen zugrunde gelegt wurde das sogenannte hundertjährige Hochwasser. Dieses positive Ergebnis sei im vor hinein so nicht erwartet worden. Wegen des Fehlens möglicher flächiger Auswucherungen im Rahmen eines Hochwasserfalls seien keine negativen Auswirkungen für den Ortsteil Brögbern gegeben.

Auf Frage von Herrn Bernhard Teschke bestätigte Herr Lömker, dass für die Landwirtschaft auch Erleichterungen eintreten. Dies betreffe vor allen Dingen mögliche Bauvorhaben. Herr Lömker ergänzte, dass eine Altverordnung mit der Ausweisung von Überschwemmungsflächen aus dem Jahre 1909 aufgehoben werden könne.

Die Ortsratsmitglieder nahmen die Ausführungen zur Kenntnis und bedankten sich bei Herrn Lömker für den Vortrag.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

TOP 9.1 Ampelschaltung

Herr Sperver sprach die langen Wartezeiten für Fahrzeuge auf der Duisenburger Straße an, die auf die B213 auffahren wollen. Diese langen Wartezeiten treten auch auf, wenn auf der B213 kein Verkehr vorliege. Herr Bernhard Teschke berichtete über Probleme an der Ampel Haselünner Straße in Höhe Schwarzer Weg.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Ampelkreuzung Haselünner Straße / Schwarzer Weg wurde neu geschaltet, so dass es keine langen Wartezeiten mehr geben dürfte.

TOP 9.2 Am Tankfeld 17

Herr Sperver berichtete, dass der Gehweg vor dem Haus Am Tankfeld 17 ausgefahren sein soll. Der Fachdienst Tiefbau sollte prüfen, ob die Absackungen beseitigt werden können.

TOP 9.3 Sandhasenstraße/Stationsweg

Herr Michael Teschke berichtete, dass sich Schüler, die diesen Weg zur Grundschule nutzen, im Bereich der Kreuzung nicht sicher seien, wo sie im Falle des Vorfahrtgewährens stehen und warten müssen. Er fragte an, ob im Kreuzungsbereich Fahrbahnmarkierungen zur Verdeutlichung der Situation vorgenommen werden können.

TOP 9.4 Sichtbehinderungen

Herr Thien berichtete über den Kreuzungsbereich Niedersachsenstraße/Loppenmoor, dass die Sichtverhältnisse eine gefahrlose Nutzung der Kreuzung nicht zulassen. Einige Ortsratsmitglieder waren der Meinung, dass teilweise auch zu schnell gefahren werde. Herr Bernhard Teschke erklärte, dass bis vor einiger Zeit hier auch noch Hinweisschilder für den Kreuzungsbereich gestanden hätten. Seitens des Fachdienstes Recht und Ordnung seien diese aber wieder entnommen worden. Herr Thien berichtete, dass sich auch die Kreuzung B213/Bruchwiesenweg so darstelle, dass eine Auffahrt auf die Bundesstraße aufgrund der Sichtverhältnisse nicht ohne weiteres möglich sei.

TOP 9.5 Baugebiet Am Tankfeld

Herr Bernhard Teschke berichtete, dass der neue Standort des Containerplatzes an der Straße Am Tankfeld mittlerweile gepflastert wurde. Auch sei festzustellen, dass die Wegeverbindung in die Grünflächen zwischen Wohngebiet und dem Tanklager teilweise angelegt sei. Herr Küthe erklärte hierzu, dass im nächsten Jahr nach Klärung der Freiflächen für Spielräume usw. die Wegeführung endgültig hergestellt werden soll. Ortsbürgermeister Ströer berichtete, dass ein Termin vor Ort mit Einwohnern durchgeführt wurde, in dem über die Bepflanzung des Baugebietes beraten wurde.

TOP 9.6 Bushaltestelle in Höhe Gaststätte Lübben

Auf Frage von Frau Kölker erklärte Herr Küthe, dass die Stadtverkehr Lingen GmbH zunächst abwarte, ob eine Förderung der Optimierung dieser Bushaltestelle über das Förderprogramm des Landkreises Emsland erfolgen könne. Anschließend solle dann ein Ortstermin zur weiteren Klärung der Maßnahme durchgeführt werden. Frau Kölker machte dringenden Bedarf zur Optimierung dieses Standortes deutlich.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen, Anregungen und Hinweise vorgetragen.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführer/in